

# Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

## Bachelor Kommunikationsdesign, HTWG Konstanz

### **Wintersemester 2017/2018**

---

#### Grundstudium

---

1. Semester

---

2. Semester

---

3. Semester

---

#### Hauptstudium

---

Begleitende Veranstaltungen zum Praxissemester

---

Pflichtfächer

---

Wahlfächer

---

#### Dozenten

---

Professoren

---

Lehrbeauftragte

---

# Grundstudium Übersicht

Fächer	Dozenten	Semester	
Propädeutikum	Prof. Karin Kaiser; Prof, Andreas Bechtold	1	3
Kunst- und Kulturgeschichte	Dr. J.-P. Regelmann M.A.	1	4
Schrift und Typografie	Prof. Judith M. Grieshaber	1	5
Technik: KD1	Robin Auer M. A.	1	6
Zeichnen	Prof. Thilo Rothacker	1	7
Analytische Bildgestaltung	Prof. Brian Switzer	1	8
Farbtheorie	Prof. Thilo Rothacker	1	9
Grundlagen Fotografie	Andrea Grützner B. A.	1	10
Technik Fotografie	Andrea Grützner B. A.	1	11
Entwerfen und Kreativität	Prof. Karin Kaiser	1	12
Produktion 1	Prof. Karin Kaiser	1	13
Corporate Design Grundlagen	Prof. Jochen Rädeler	2	14
Technik: KD 2	Emin Hasirci M. A.	2	15
Timebased Design	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	16
Schnitt und Sound	Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner	2	17
Digitale Applikationen	Prof. Jo Wickert; Roman Klein, B. A.	2	18
Entwerfen als Prozess	Prof. Karin Kaiser	2	19
Produktion 2	Hans Benz	2	20
Teamwork und Gruppendynamik	Prof. Andreas. P. Bechtold	2	21
Designgeschichte 1	Prof. Brian Switzer	2/3	22
Kompl. Dokumente und Liquid Layout	Prof. Jo Wickert	3	23
Technik: KD 3	Prof. Jo Wickert	3	24
Illustration und Animation	Prof. Thilo Rothacker	3	25
Schreiben und Rhetorik	Christoph Siwek, M. A.; Bettina Schröm, M. A.	3	26
Fachenglisch	Karin Wilpert, B. A., M. F. A.	3	27
Grundlagen K. i. R.	Prof. Eberhard Schlag	3	28
Technik: 3D-Darstellungen	Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner	3	29
Entwerfen und Komplexität	Prof. Judith M. Grieshaber	3	30
Produktion 3	Julian Pelludat B. A.	3	31
Abschlussarbeit Grundstudium		3	32

# Propädeutikum

---

## Lehrinhalte:

Einführungsveranstaltung im Rahmen des Assessmentsemesters. Wir beschäftigen uns mit Grundbegriffen, Aufgabenfeldern, Berufsbildern im Kommunikationsdesign. Wir erläutern die Schlüsselkompetenzen für Studium und Beruf und fördern das Selbstmanagement in kreativen Berufen. Außerdem erklären wir den Aufbau und die Idee des Konstanzer Curriculums, sowie Organisation und Aufbau von Studiengang und Hochschule.

Das Ganze findet im Wechsel von Vorlesungen und kleinen Projektarbeiten statt. Zudem muss ein Referat gehalten werden und eine gemeinsame Arbeit geleistet werden.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

S. nebenstehenden Text.

## Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

## Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

---

Dozenten:

Prof. Karin Kaiser und Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:

Mittwochs 10 bis 11:30, L102

# Kunst- und Kulturgeschichte

---

## Lehrinhalte:

Die Vorlesung bietet einen Grundkurs der Kunstgeschichte bis in das 20. Jahrhundert anhand bedeutender Wegmarken der Entwicklung der Kunststile und -epochen, bezogen auf Zeichnung und Malerei, Plastik/Skulptur und Architektur. Ausgehend von der Entstehung und den Entstehungszusammenhängen von Kunst vor gut 40000 Jahren werden die klassischen Kunstepochen beispielhaft vorgestellt und ihre wichtigsten Stilmerkmale demonstriert.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Epochen und Stile der Kunstgeschichte beispielhaft kennen und wiedererkennen.

## Leistungsnachweis:

benotete Referate/Hausarbeiten für BA8 und MAR;  
Klausur BKD

---

## Dozent:

Dr. J.-P. Regelmann M.A.

## Zeit und Ort:

Montag, 09:30-12:00 Uhr, Raum L007

## Sonstiges:

Die Vorlesung richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge AR und KD.

# Schrift und Typografie

---

## Lehrinhalte:

Schriftgeschichte; Klassifikationsmerkmale von Schriften; Schriftarten und ihre Eigenschaften, Psychogramme, Satzarten und das typografische Fachvokabular; Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung mit Schrift in verschiedenen Medien; Bedingungen und Ausdrucksmöglichkeiten der Typografie sowie deren gezielter Einsatz; Einführung in die Systematik von den Zeichen und die Möglichkeiten der visuellen Identifikation.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Aneignung von Basiswissen und praktischen gestalterischen Grundkompetenzen im Bereich Schrift und Typografie; Einblick in die weiterführenden typografischen Einsatzgebiete und Gestaltungsfelder; Einblick in das Innovationspotenzial im typografischen Entwurf; visuelle Ausdrucksformen einordnen lernen.

## Leistungsnachweis:

Prüfung: Studienarbeit, Referat; benotet

## Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesungen bekanntgegeben.

---

## Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

## Zeit und Ort:

Dienstag 9:00 bis 11:30 Uhr, L102

# Technik: Kommunikationsdesign 1

Lehrinhalte:

Im Kurs werden verschiedene technische Grundlagen behandelt. Dabei gibt es Einführungen in die Programme Illustrator, Photoshop und InDesign mit jeweils passenden Übungen. Außerdem werden Themenbereiche der Produktion angesprochen, die relevant für die Arbeit mit diesen Programmen und die Umsetzung von Projekten sind.



Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Die Studierenden sollen erste Handgriffe in den Programmen der Adobe Creative Suite kennenlernen und selbst anwenden können. Zudem sollen die Zusammenhänge zwischen den digitalen Inhalten und den realen Produktionsschritten bewusst werden.

Leistungsnachweis:

Klausur, Übung, Konzept

Dozent:

Robin Auer, M. A.

Prof. Brian Switzer

Zeit und Ort:

Montags 13:00 bis 16:15 Uhr

Raum L 102

# Zeichnen

---

Lehrinhalte:  
Auseinandersetzung mit der Anatomie der menschlichen Figur, ihrem kanonischen Aufbau und ihrer Drehung im Raum.

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

Lernziele:  
Erwerb zeichnerischer Fähigkeiten zur Darstellung komplexer Figuren und Gruppen im Raum.

Leistungsnachweis:  
Projektabgabe

Art:

Dozent:  
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:  
Mittwochs 14:00 – 15:30 Uhr  
Raum L 102

# Analytische Bildgestaltung

## Lehrinhalte:

Das Modul vermittelt sowohl Basiswissen als auch praktische Entwurfskompetenz von den Darstellungsmöglichkeiten und Funktionen des Bildes bis zu den Fragen der Komposition und des Layouts und vermittelt den Studierenden Kriterien für die Entwurfsqualität.



## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 5 ECTS

## Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundprinzipien und Techniken von Bildgestaltung: z. B. Proportion, Dynamik, Abstraktion, Bedeutung lernen und gezielt anwenden.

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, benotet

## Literatur:

The Vignelli Canon, Massimo & Lella Vignelli, Lars Muller Publishers, 2009. (pdf frei zugänglich)

Gestaltung, Typografie etc: Ein Handbuch, Damien & Claire Gautier, Niggli, 2010.

## Dozent:

Prof. Brian Switzer

## Zeit und Ort:

Donnerstags, 9:00 – 10:30 Uhr  
Raum L 102

# Farbtheorie

---

## Lehrinhalte:

Grundlagen der Farbtheorie, der Farbphysik werden in Vorlesungen behandelt. Anhand akademischer Bildanalysen werden die Bedeutung der Hauptfarbkontraste für die Bildkomposition erarbeitet.

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Beherrschen der Grundprinzipien der Eigenschaften und Funktion von Farbe.

## Leistungsnachweis:

Klausur, benotet

---

## Dozent:

Prof. Thilo Rothacker

## Zeit und Ort:

Mittwochs – 15:45 – 16:30 Uhr  
Raum L 102

# Grundlagen der Fotografie

---

## Lehrinhalte:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbstständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

- Fotografische Gestaltungsparameter
- Fotografische Genres (Portrait, Sachaufnahme, Architektur, Reportage)
- Fotografische Herangehensweisen und Stilmittel
- Kamerastandpunkt und Erzählperspektive
- Einzelbild und Bildsequenz
- Beispiele aus der Geschichte der Bilder
- analoge und digitale Präsentationsformen

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

---

## Dozentin:

Andrea Grützner B. A.

## Zeit und Ort:

Donnerstags 14:00 bis 16:15 Uhr  
L102/Studio

## Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt

# Technik: Fotografie

---

## Lehrinhalte:

- Sicherheit im Umgang mit den grundlegenden fotografischen Gestaltungsparametern
- Erfahrungen mit den meist verbreiteten fotografischen Genres
- Kennenlernen der grundlegenden Prinzipien der Bildgestaltung mit Licht
- Selbstständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- Selbstständigkeit im Umgang mit professioneller Studioausstattung und Lichtsystemen
- Technisches Verständnis für wesentliche Schritte der fotografischen Produktionskette von der Aufnahme bis zum publizierten Bild

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

- Analoge und digitaleameratechnik (KB-DSLR, MF, GF)
- Studio- und Beleuchtungstechnik
- Analoge Film- und Fotomaterialien
- Dateiformate, Datenhandling, Archivierung
- Farbmanagement
- Scannen (Imacon Flextight)
- digitale Bildbearbeitung (Flexcolor, Photoshop, CaptureOne Pro, DXOptics, Mirage)
- analoge und digitale Ausgabeverfahren (Plotten und Belichten)
- Weiterverarbeitung, Veredelung

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Laborarbeit, Referat, Klausur

---

## Dozentin:

Andrea Grützner B. A.

## Zeit und Ort:

Donnerstags 16:30 bis 18:45 Uhr  
L102/Studio

## Sonstiges:

Gestaltung und Technik bedingen sich in der Fotografie wechselseitig und werden daher nicht getrennt sondern immer im Bezug zueinander vermittelt.

# Entwerfen und Kreativität

---

## Lehrinhalte:

Anregung und Übung kreativer Denkweisen und künstlerisch-gestalterischer Vorgehensweisen: anschauliche, assoziative, divergente Denkweisen; Bedeutung der Vorstellungskraft; experimentelle gestalterische Verfahren; Wege zu eigenständigen ästhetischen Ausdrucksformen; spielerische Sinnggebung auf dem Weg hin zu visueller Kommunikation, Reflexion und Öffnung des persönlichen gestalterischen Ausdrucksrepertoires mittels kleinerer, betreuter Gestaltungsvorhaben.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Entwurf und Projektarbeit; benotet

## Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekannt gegeben.

# Produktion 1

---

## Lehrinhalte:

Bewährter wie auch unkonventioneller Umgang mit Material und Methode: Manuelle und einfache, unmittelbar erlebbare Produktions- und Verarbeitungsverfahren wie Hochdruck und Binden, deren logische und materielle Bedingungen und experimentelle Potentiale; Grundeigenschaften verschiedener Papier- und Farbarten; erste handwerkliche Grundtechniken

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Den Studierenden werden die Grundprinzipien der einzelnen Druckverfahren vermittelt. Sie erhalten Basiswissen über die Weiterverarbeitung nach dem Druck und das kleine »1x1« des Papiers. Im praktischen Teil wird ein Linoldruck hergestellt und dabei Erfahrung im Umgang mit Druckwerkzeugen und Druckfarbe gesammelt. Das technische Verständnis wird sensibilisiert und beim Anmischen der Farbe das »Farbauge« geschult.

## Leistungsnachweis:

Praktische Arbeit, unbenotet

# Corporate Design Grundlagen

---

## Lehrinhalte:

Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Unternehmens-, Marken- und Produktauftritten Klassifizierungen von CD-Elementen. Einordnung diverser Unternehmensauftritte nach den Kriterien Identifikationselement, Gestaltungsprinzip, Typographie, Farbe und Bildsprache. Aufbau einer logischen Markenarchitektur. Übungen zur Umsetzung einfacher Corporate-Design-Prozesse anhand eigener Entwürfe.



Dozent:  
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:  
Donnerstags 14:00-16:15  
Raum L 007

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

Aneignung von Basiswissen sowie von grundlegenden gestalterischen Kompetenzen zu Erscheinungsbildern. Erkennen von Gestaltungskonstanten. Gestaltungsvermögen entwickeln für Farb- und Formgestaltung sowie Eigenschaften von Markensystemen im crossmedialen Mix.

## Leistungsnachweis:

Referat, benotet.

Praktische Arbeit, benotet.

## Literatur:

»Good Design is a tough Job.«

Kirsten Dietz & Jochen Rädeker,

Verlag Hermann Schmidt Mainz,

2. Auflage 2013, ISBN 978-3-87439-827-5

# Technik: Kommunikationsdesign 2

## Lehrinhalte:

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den Programmen InDesign, Illustrator und Photoshop. Dabei sollen möglichst tiefgreifende Kenntnisse vermittelt werden, wie diese Programme funktionieren und gemeinsam genutzt werden können. Dabei werden typografische Fragen im Vordergrund stehen (Raster, InDesign Funktionen). Zudem wird angesprochen, worauf bei Produktionen im Druck geachtet werden muss bezüglich Format und Typografie (Lesbarkeit).

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

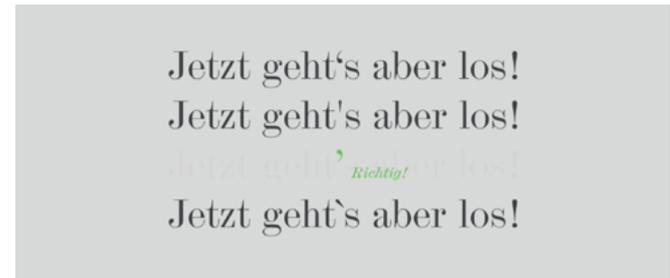
Die Programme sollen detailliert verstanden werden und alle Funktionen, die wichtig für eine saubere bzw. ordentliche gestalterische Arbeit sind, sollen anwendbar sein.

## Leistungsnachweis:

Klausur, Übung.

## Literaturempfehlung:

- Lesetypografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.
- Thesen zur Typografie, John D. Berry. Verlag Hermann Schmidt.
- Der Vignelli Canon, Massimo Vignelli. Lars Müller Publishers.
- Erste Hilfe in Typografie, Willberg | Forssman. Verlag Hermann Schmidt.



## Dozent:

Emin Hasirci, M. A.

## Zeit und Ort:

Montags 9:00 bis 12:15  
Raum L 202

### Lehrinhalte:

In diesem Semester ist die Aufgabe, eine ca. 10minütige Projektion für das Lichtkunstprojekt »Constnitz tanzt«, Konstanz tanz, zu gestalten. Dabei werden ein Teil der Fläche in der Katzgasse und das Renaissancehaus dort mit Hilfe von mindestens zwei Beamern bespielt.

Das Projekt ist in Zusammenarbeit mit den Historikern der Universität, federführend betreut von Jan Behnstedt-Renn, M.A., Lecturer Medien und Geschichte. Die technische Umsetzung leistet die Firma J&C. Die Projektion wird etwa drei Tage im März dauern.

Im Unterricht entwickeln wir nach der Recherche-Phase ein Konzept, schreiben die Drehbücher, entwickeln die Storyboards und produzieren die Filme.

Zu Beginn des Semesters wird als eine erste benotete Aufgabe noch ein kleiner etwa 30sekündiger Übungsfilm produziert. Dazu kommt als Prüfung der Kameraschein.

### Art:

Vorlesung, Übung; 6 SWS | 4 ECTS

### Lernziele:

Erste Kenntnisse in der Kameratechnik, Durchführung von Dreharbeiten. Grundlagen der klassischen Spielfilmdramaturgie. Erstellen von Storyboards. Einblick in die filmische Achsenlehre und in die Arbeit mit Licht (Unterschied zwischen Low Key und High Key, Spitzlicht, Kante, Augenlicht).

Zusammenarbeit in kleinen Teams in wechselnden Positionen und Verantwortungen üben. Zudem geht es darum, auf die rechte Weise Kritik zu üben und auch auszuhalten.

### Leistungsnachweis:

In Gruppenarbeit wird je ein Film produziert.

Dozent:  
Prof. Andreas Bechtold

Zeit und Ort:  
Dienstags, von 8:30 bis 11.15 Uhr  
Raum L 202

# Schnitt und Sound

---

## Lehrinhalte:

In Ergänzung zu der Lehrveranstaltung Timbased-Design geht es um den Einblick und das Verständnis der Postproduktion (Nachbearbeitung) als technisch wie gestalterisch wichtiger Teil einer Bewegtbild-Produktion. Im Fokus stehen die Non-Lineare Filmmontage (Filmschnitt), das visuell weiterführende ColorGrading und Compositing und die Tonbearbeitung. Hierbei werden gestalterische wie auch technische Aspekte von typischen Arbeitsabläufen einer Nachbearbeitung berücksichtigt. Berücksichtigt werden NLE-Programme wie Adobe Premiere und Apple FinalCut, ebenso wie das Compositing-Programm Adobe After-Effects und das ColorGrading Programm Adobe Speedgrade. Eine Einführung in die Tongestaltung und Audiotbearbeitung untersteicht den oft verkannten Stellenwert des Soundtracks eines Films.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Die Studierenden sind fähig eigenständig einen Film zu montieren (schneiden), die Tonbearbeitung zu bewerkstelligen und finale visuelle Bearbeitungen durchzuführen. Die Studierenden kennen gängige digitale Formate und Normen einer professionellen Filmbearbeitung und sind fähig eigenständig erste eigene Soundtracks in Abhängigkeit zum bewegten Bild zu erstellen.

## Leistungsnachweis:

Klausur und Abgabe einer Projektarbeit. Benotet.

## Literatur:

Im Laufe der Veranstaltung.

---

Dozent:

Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner

Zeit und Ort:

Dienstags, 14.00 bis 15.30 Uhr  
Raum L 103

### Lehrinhalte:

Was ist ein Wireframe, wobei hilft mir ein Raster und warum sind Pixel im Webdesign schon lange nicht mehr das Maß aller Dinge?

In der Vorlesung »Digitale Applikationen« beantworten wir nicht nur elementare Fragen wie diese, sondern lernen auch anhand von Beispielen, Übungen und einer semesterbegleitenden Projektarbeit welche Techniken, Arbeitsmethoden und Denkansätze für das Erstellen einer gelungenen Website nötig sind.

### Projekt:

Beste... der Welt – Eine App kann alles. Und zwar besser als alle anderen. In diesem Kurs sucht sich jeder einen Meister seiner Wahl. Den Weltmeister! Dieser Weltmeister wird gestalterisch in eine App verpackt. Ein Fußballweltmeister sieht anders aus als die Weltmeisterin im Kochen. Im Kurs wird das passende Design für die WeltmeisterApp entwickelt.

### Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

### Lernziele:

Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich Screendesign sowie Einblicke in elementare Tools und Techniken zur Gestaltung und Umsetzung von Apps.

### Leistungsnachweis:

Gestaltung und Programmierung einer App, Präsentation & Zwischenpräsentation

### Dozenten:

Roman Klein, B. A.  
Prof. Jo Wickert

### Zeit und Ort:

Mittwochs, 9:00 bis 11:15 Uhr, Raum L 202  
und 16:30 bis 17:15 Uhr, Raum L 202

### Lehrinhalte:

Eine kommunikative Gestaltungsaufgabe als betreute individuelle Projektarbeit zielgerichtet lösen sowie präsentieren; klassische Etappen im Entwurfsprozess; abstrahierende und konkretisierende Arbeitsschritte produktiv zueinander in Bezug setzen; die Ausgangslage einer kommunikativen Aufgabe erschließen; wirkungsorientierte Planung und Ausgestaltung von visueller Sprache; sprachliche Vermittlung von Zielen und Erkenntnissen während der anschaulichen Entwurfsarbeit.

### Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

### Leistungsnachweis:

Projektarbeit, benotet

### Literatur:

Wird innerhalb der Veranstaltung bekanntgegeben.

# Produktion 2

---

Lehrinhalte:  
Workflow des Druckprozess, Pre-Press / Press / Post-Press.

Die konventionellen Druckverfahren, Schwerpunkt  
Offsetdruck mit Druckformherstellung.

Umsetzen eigener Entwürfe im Vierfarben-  
Offsetdruck an einer modernen, elektronisch  
geregelt Vierfarben-Offsetdruckmaschine.

Lernziele:  
Kennenlernen der Arbeitsschritte zur Herstellung einer  
mehrfarbig Drucksache

Leistungsnachweis:  
Anwesenheitspflicht

# Teamwork und Gruppendynamik

## Lehrinhalte:

Grundkenntnisse in gruppendynamischen Prozessen und Projektmanagement.

Vorbereitung, Organisation und Durchführung eines komplexen Events, in diesem Fall der Abschlussfeier der Studiengänge am Ende des Semesters.



## Art:

Gruppenarbeit; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Praxisbezogene Teamorganisation, Kenntnis gruppendynamischer Prozesse.

## Leistungsnachweis:

Erfolgreiche Durchführung der Semesterausstellung und des Abschlussfestes am 17.2.; Abbau der Ausstellung bis zum 21.2.2018. Jeder Student bekommt verschiedene Aufgaben die sowohl in der Vorbereitung, der Durchführung, wie der Nachbereitung der Feier zu erledigen sind. Nur die vollkommene und befriedigende Durchführung aller Aufgaben wird als Leistung anerkannt.

# Designgeschichte 1

---

## Lehrinhalte:

Leitfrage der Vorlesung ist: Worin wurzelt Kommunikationsdesign? Verschiedene Positionen wie die Moderne, Arts and Crafts, Futurismus, Postmoderne werden erläutert. Dabei werden Beispiele, Strömungen und Personen greifbarer.

## Lernziele:

Die Studenten sollen die Grundströmungen und Personen der Kommunikationsdesign-Geschichte lernen. Dabei ist deren Kulturellen Relevanz, sowie die Relevanz fürs eigene Schaffen von Bedeutung.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Klausur, Referat, benotet  
hey, read the SPO...

## Literatur:

Einführung in Grafikdesigngeschichte des 20. Jahrhunderts, Simon Zirkunow, Spezialausgabe 2017.

# Komplexe Dokumente und Liquid Layout

»Web und App zum Film«

## Lehrinhalte/Projekt:

Die üblichen Verdächtigen: Papillon, Matrix, Seven. Das alles sind Filmklassiker, die praktisch jeder kennt. Aufgabe in diesem Semester wird es sein, für einen Film eine gedachte Webseite und eine App zu konzipieren und zu gestalten. Den Studierenden werden die Filme zugestellt. Die Aufgabe umfasst auch eine grobe inhaltliche Konzeption für den Aufbau und interaktive Inhalte. Die Aufgabe verbindet sich mit dem Fach „Technik Kommunikationsdesign 3“ in der Weise, dass für die Umsetzung bestimmte Tools eingesetzt werden müssen.



## Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

## Leistungsnachweis:

Abgabe sind mindestens drei „Walk-Through’s“ in zwei verschiedenen Medien sowie ein rudimentärer Styleguide, App-Icon und Menüstruktur.

Dozent:  
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:  
Donnerstags 9:00 – 11:15 Uhr  
Raum L 302

# Technik: Kommunikationsdesign 3

---

Lehrinhalte:

Technische Grundlagen zum Projekt »Web und App zum Film«.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit, Laborarbeit, praktische Arbeit; 3 SWS | 4 ECTS

Lernziele:

- Verständnis für flexible Raster für Bildschirm und Ausdruck
- Kenntnisse über Methoden für die Gestaltung von Design-Systemen im Gegensatz zu Einzelansichten
- Kenntnisse der Übergabeformate für die spätere Programmierung
- Kenntnisse über die Anwendung von Interaktionsprinzipien
- Sicherheit im Umgang der Begriffe Service Design, Design Thinking, User Experience (UX) und Usability

# Illustration und Animation

---

Lehrinhalte:

Im Rahmen von Übungen zur konzeptionellen Illustration, Entwicklung von Bildmetaphern zu komplexen Sachverhalten, Grundlagen der analogen Animation.

Art:

Studienarbeit, Entwurf, Übung, praktische Arbeit;  
3 SWS | 3 ECTS

Lernziele:

Aufbauend auf den zeichnerischen Grundlagen, die im ersten Semester erworben wurden, die Ausbildung einer visuellen Handschrift und Sprache.

Leistungsnachweis:

Projektabgabe

# Schreiben und Rhetorik

---

## Lehrinhalte:

Schreiben und Rhetorik versteht sich als Einführung in das konzeptionelle Arbeiten unter Berücksichtigung wissenschaftlicher Standards. Jede Form des Kommunikationsdesigns ist letztlich die Antwort auf eine konkrete Frage, die Lösung eines kommunikativen Problems, die realisierte These zu einem bestimmten Thema. Diese Veranstaltung vermittelt konzeptionelle und kreative Techniken und Strategien, ein Thema umfassend zu erschließen, auf dieser Basis eine These zu formulieren und darauf aufbauend maßgeschneiderte Kommunikationslösungen zu entwickeln.

## Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Ziel der Veranstaltung ist die Entwicklung eines formal schlüssigen, argumentativ logischen, thematisch überzeugenden Gesamtkonzepts, das anhand konkreter Aufgaben erarbeitet werden soll.

## Leistungsnachweis:

Prüfung: Laborarbeit, Bericht, Referat; benotet

## Literatur:

s. Liste im Intranet zum Download.

## Zusätzlich zur Anschaffung empfohlen:

Niederhauser, Jürg: Duden Ratgeber. Die schriftliche Arbeit. 2. Auflage. 2015. (7,99 Euro)

---

## Dozenten:

Christoph Soweik, M. A.  
Bettina Schröm, M. A.

## Zeit und Ort:

Montags, 17:30 bis 19 Uhr – L 202 (Siwek)  
Dienstags, 14:00 bis 17:15; 14-tägig – L302 (Schröm)

# Fachenglisch

---

## Lehrinhalte:

Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen), Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich Kommunikationsdesign.

Bei Bedarf, schreiben von Praktikums-Bewerbungsan-schreiben auf Englisch. Falls die Zeit reicht: kritisches Studium von schriftlichen Texten.

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Selbstsicherheit bei der Kommunikation in der in der englischen Sprache. (Hör-, Sprech-, Lesefähigkeiten).

## Leistungsnachweis:

Rege Mitarbeit im Kurs; zwei Referate (davon ist 1 als Gruppenreferat gedacht); unbenotet  
Anwesenheitspflicht: mindestens 70%

## Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung verteilt.

---

## Dozenten:

Prof. Thilo Rothacker  
Prof. Brian Switzer

## Zeit und Ort:

Dienstags, 10.15 – 11.45 Uhr, L302  
Mittwochs, 17:30 bis 19:00 Uhr, L302 (14-tägig)

### Lehrinhalte:

Aufgabenstellung ist es, ein literarisches Thema in den Raum zu übersetzen. Im Verlauf der individuellen Projektarbeit werden die Inhalte durch die Gestaltungsparameter Raum, Licht, Grafik, Ton und Medien interpretiert und in den Raum übertragen. Unser besonderes Interesse gilt dem Betrachter und der Dramaturgie im Raum – wie kann durch eine zeitliche Abfolge von Informationen im Raum und mit der Bewegung des Besuchers die inhaltliche Aussage verstärkt werden? Wie verändert sich Schrift bzw. deren Lesbarkeit, Wahrnehmung oder Bedeutung durch den Einfluss verschiedener Blickwinkel und Entfernungen? Welche Gestaltungsparameter sind für das jeweilige Konzept geeignet? Im Gestaltungsprozess erproben wir unterschiedliche Darstellungsmethoden. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Lehrveranstaltung Grundlagen der Kommunikation im Raum, Teil 2: 3D-Darstellungen bei Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner statt.

### Art:

Vorlesung, Übung; 3 SWS | 4 ECTS

### Lernziele:

Die Lehrveranstaltung möchte ein erstes Verständnis für die Komplexität dieser Aufgaben und für die Vielfalt der zur Verfügung stehenden Gestaltungsmittel sowie für die Umsetzung in die Praxis vermitteln.

### Leistungsnachweis:

Konzeptmodelle, Skizzen, 3D-Visualisierungen, 1:50 Modell und evtl. 1:1 Ausschnitte im Realraum, Booklet, Plakat sowie die Präsentation des Projektes in der Semesterausstellung sind Bestandteil der Arbeit.

Bei dieser Lehrveranstaltung besteht Anwesenheitspflicht.

### Literatur:

Wird in der Lehrveranstaltung verteilt.

### Dozent:

Prof. Eberhard Schlag

### Zeit und Ort:

Donnerstags, 14:00-16:15 Uhr  
Raum L 302

### Sonstiges:

Die Lehrveranstaltung ist explizit interdisziplinär ausgerichtet und richtet sich an Studierende der Bachelor-Studiengänge Architektur und Kommunikationsdesign.

# Technik: 3D-Darstellungen

---

## Lehrinhalte:

Einführung in die Gestaltung von virtuellen 3D-Objekten und Räumen als Gestaltungsoption und erweitertes Mittel der Visualisierung im Kommunikationsdesign.

Einführung in die unterschiedlichen Modelling Techniken, Texturierung, Lightening und Rendering einer Szenerie.

Hier können unterschiedliche stilistische Ausarbeitungen erprobt werden. Vom Comicstil bis zur »naturidentischen« Reproduktion und die Einbindung von virtuellen Objekten in eine reale Szenerie (Fotografie und Film). Einführung in erste 3D-Animationstechniken zur Erstellung von Bewegtbild und Kennenlernen der technischen Voraussetzungen für die Einbindung in den filmischen Postproduktionsprozess.

Folgende Begrifflichkeiten und fachspezifische Inhalte in Stichworten: Parametrische Objekte, Polygon Objekte, Rotationssymmetrische Objekte, Sculpting, Subdivision Meshes, Textur- und Shading Materialien, Global Illumination, Ambient Occlusion, Perspektivische Rekonstruktionen, Motion Tracking, MultiPass Rendering ...

Dozent:  
Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner

Zeit und Ort:  
Montags 15:45 bis 17:15 Uhr  
Raum L 202

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Lernziele:

Erste einfache bis komplexere 3D Objekte sowie Rauminzenierungen modellieren, final visualisieren und für weiterführende Design Arbeiten zu nutzen.

Die Studierenden können die heutigen oft hochspezialisierten 3D Arbeitsprozesse für das statische Bild, für das bewegte Bild und für interaktive Rauminstallationen in der Unterhaltungs- und Werbebranche, in der öffentlichen Kommunikation und als künstlerische Ausdrucksform einschätzen und deren Aufwand bewerten. Grundlagen im Umgang mit der 3D-Bearbeitungssoftware Cinema4D (MAXON)

## Leistungsnachweis:

Klausur, Abgabe »generativer 3D-Grafik-Loop« Benotet.

## Literatur:

Im Laufe der Lehrveranstaltung.

# Entwerfen und Komplexität

---

## Lehrinhalte:

Reflektiertes Hineinwachsen in das konzeptionelle Entwerfen; Ausbau der Entwurfskompetenz hin zum komplexeren Zusammenspiel gestalterischer Mittel, kommunikativer Strategien und unterschiedlicher Medien; Gegenstände inhaltlicher, gestalterischer oder organisatorischer Art durchdringen, strukturieren und geeignet abbilden können; Erwerb von Basiswissen über die Prozesse und Standards der professionellen Medienproduktion.

## Aufgabe:

CD Cover Design und Packaging für anspruchsvolle Sondereditionen. Die Wahl der Interpreten und der Musikrichtung ist frei. Zu den jeweiligen Interpreten und Sondereditionen: Kommunikations- und Marketingstrategien in verschiedenen Medien. Projektpräsentation. Zu jeder Aufgabe gehört die intellektuelle Auseinandersetzung durch begleitende Seminare und Vorlesungen.

## Art:

Vorlesung, Übung; 4 SWS | 4 ECTS

## Lernziele:

Konzeptionelles Denken in angestrebten Bedeutungszusammenhängen; Konzeptionen in Entwürfe überführen und ausdifferenzieren; Nach Anmutungs- und Wirkungskriterien gestalten; die Ebenen des sinnlich-konkreten Entwurfs – Information, Orientierung, Emotion – zu einem Ganzen zusammenfügen; Interdependenz von gestalterischen Mitteln, von kommunikativen Strategien und Medien; Entwicklung, Ausgestaltung und Präsentation einer Aufgabenlösung im Kommunikationsdesign.

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; benotet

---

## Dozent:

Prof. Judith Grieshaber

## Zeit und Ort:

Mittwochs, 14:00 bis 17:15 Uhr  
Raum L 302

# Produktion 3

---

## Lehrinhalte:

Der Kurs mit dem Schwerpunkt Produktion ist in drei Blöcke aufgeteilt:

1. Druck
2. Digitale Medien
3. Innovative Produktion

## Lehrinhalte:

- Papier (Papiereigenschaften, Papierauswahl etc.)
- Druckveredelung und Bindung
- Farbmanagement (Farbräume, Farbprofile, verwalten von Farbprofilen in Adobe CS, Monitorkalibrierung, etc.)
- Reinzeichnung und Druckdatenvorbereitung
- Verwendete Geräte und Materialien im Open Innovation Lab (OIL)
- Einführung in das OIL mit eigenständigem Experimentieren
- Interfacedesign und Datenvorbereitung

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Die Studenten erlernen Grundkenntnisse der Produktion. Sie sind in der Lage, eigenständig ein Projekt zu realisieren und zu produzieren.

## Leistungsnachweis:

Übung, Abgabe, Anwesenheit (3 von 3)

# Abschlussarbeit Grundstudium

Lehrinhalte:

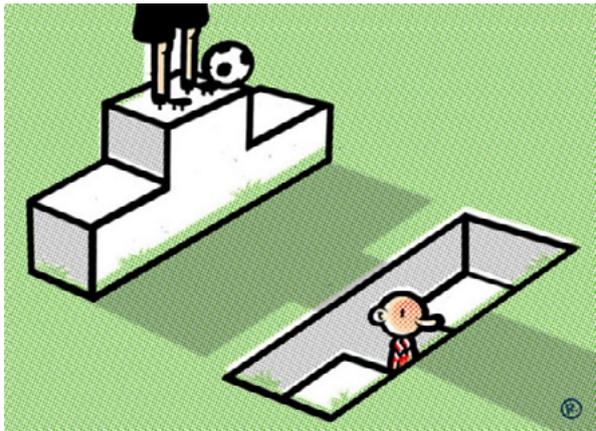
»Lehrstück«: innerhalb einer vorgegebenen Zeit von zwei Wochen bewältigen die Studierenden eine vorgegebene gestalterische Aufgabe, die ihre während des Grundstudiums erworbenen Fähigkeiten auf die Probe stellt.

Art:

Übung; 1 SWS | 1 ECTS

Leistungsnachweis:

Studienarbeit; von den Professoren bewertet



Dozenten:

Prof. Judith M. Grieshaber

Prof. Jochen Rädiker

Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:

Letzte zwei Vorlesungswochen, Ort wird bekannt gegeben

# Hauptstudium Übersicht

## Veranstaltungen zum Praxissemester

Vor- und nachbereitende Blockveranstaltung	Prof. Thilo Rothacker	34
Ausbildung in der Praxis		35
<b>Pflichtfächer</b>		
Marketing (obligatorisch)	Prof. Konstantin Hassemer	36
Berufsfeld	Prof. Jochen Rädeker	Exkursion 37
Projektmanagement, Kalkulation, Recht	Prof. Jochen Rädeker	38
Teamwork und Konfliktmanagement	Prof. Andreas. P. Bechtold	39
Repetitorium	Prof. Jochen Rädeker	40
Massenkommunikation (obligatorisch)	Prof. Judith M. Grieshaber	41
Interkulturelle Kompetenz	Karin Wilpert	42
<b>Wahlpflichtfächer</b>		
Web- und Appwerkstatt	Prof. Karin Kaiser; Lukas Lögler, B. A.	43
Animation	Prof. Thilo Rothacker	44
Design Thinking	Prof. Judith M. Grieshaber	45
Buchlabor	Esther Mildenerger	46
Physical Computing	Prof. Karin Kaiser	47
Grundlagen des Zeichnens und Aktzeichnens	Ulli Blomeier-Zillich	48
Marken und Identitäten:		
»Become a Design Entrepreneur«	Prof. Judith M. Grieshaber	49
»Auf den Spuren der Zeit – Kalenderprojekt«	Prof. Jochen Rädeker	50
Konzepte und Kampagnen:		
»Science and the City«	Prof. Eberhard Schlag	51
Medien und Publikationen:		
»VRVRVR – Drei Mal VR«	Prof. Jo Wickert	52
»Wolkenstein«	Prof. Karin Kaiser	53
Methode und Experiment		
»Musikvideo goes Classic«	Prof. Andreas. P. Bechtold	54
Visuelle und verbale Rhetorik:		
»Auf den Spuren der Zeit – Kalenderprojekt«	Prof. Thilo Rothacker	55
Studium generale		
Workshops/Exkursionen		

## Vorbereitende und nachbereitende Blockveranstaltung

---

### Lehrinhalte:

Die Termine der vorbereitenden Blockveranstaltung sind Pflicht. Hier wird in Inhaltliches wie Organisatorisches rund um das Thema Praktikum / Integriertes praktisches Studiensemester eingeführt sowie zur Suche/Auswahl von Praktikumsgebern und zu Strategien der Bewerbung beraten. Die Präsentationen nach dem Praxissemester sind Prüfungspflichtteil und zusammen mit dem schriftlichen Praxissemesterbericht und dem Zeugnis des Praktikumsgebers letzte Bausteine zur Anerkennung des 4. Semesters.

### Art:

Begleitende Blockveranstaltungen des Moduls  
Integriertes praktisches Studiensemester;  
1 SWS | 2 ECTS

---

Dozentin:  
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:  
Wird bekannt gegeben.

# Ausbildung in der Praxis

---

Das vierte, fünfte oder sechste Semester des Bachelorstudiums ist ein integriertes praktisches Studiensemester, »PSS«. Dieses Praxissemester ist ein in der Studien- und Prüfungsordnung fest verankerter Bestandteil des Hauptstudiums und wird zum Abschluss des Studiums benötigt. Für die Zulassung zum PSS ist ein abgeschlossenes Grundstudium erforderlich.

Für die Praktikumsstelle kommen in der Regel solche Betriebe in Frage, die sich neben der besonders qualifizierten Gestaltung von Medien auch mit konzeptionellen Aufgaben befassen. Auslandspraktika werden ausdrücklich empfohlen und unterstützt.

Ziele im Praxissemester sind die Vermittlung eines Überblicks über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld, Einblicke in komplexe Arbeitszusammenhänge, das Kennenlernen anspruchsvoller Gestaltungsaufträge und gestalterischer Arbeitsfelder genauso wie die Teilnahme an Kundengesprächen oder die Übung von Teamarbeit.

Chile, Australien, die USA, Great Britain oder vielleicht ein skandinavisches Land? Auslandspraktika sind ausdrücklich von uns empfohlen und erwünscht.

Art:

Ausbildung in der Praxis

95 Präsenztage im Betrieb | 28 ECTS

# Marketing

---

## Lehrinhalte:

In dieser Lehrveranstaltung wagen wir einen Husarenritt durch die Grundlagen des Wirtschaftens und des Management, landen automatisch bei der Marketingfunktion und befassen uns hier mit ihrer Wirkungs- und Instrumentalebene (Angebots-, Kommunikations- und Distributionspolitik).

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

## Leistungsnachweis:

Regelmäßige Teilnahme, Kurzreferat im Team aus zwei Studierenden, benotet.

---

Dozent:

Prof. Konstantin Hassemer

Zeit und Ort:

Freitags 9:45 bis 13:00 Uhr  
Raum L 102

# Berufsfeld

---

Lehrinhalte:

Besuche in unterschiedlichen Agenturen (Grafikdesign, Web, Werbung) zum Kennenlernen der Arbeitsweise, Orientierung am Arbeitsmarkt und Knüpfen erster Kontakte für potenzielle Bewerbungen.

Art:

Exkursion; 2 SWS | 2 ECTS

Leistungsnachweis:

Teilnahme

---

Dozent:

Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:

Exkursion, 23. und 24.11.2018

# Projektmanagement, Kalkulation, Recht

---

## Lehrinhalte:

- Grundbegriffe marktwirtschaftlichen Denkens unter besonderer Berücksichtigung des Marktumfeldes für Kommunikationsdesigner.
- Recht im Kommunikationsdesign: Urheber- und Nutzungsrechte; Handelsrechtliche Grundlagen.
- Aufbau eines schlüssigen Projektmanagements als Basis für eine erfolgreiche Abrechnung.
- Rechtssichere und schlüssige Angebotserstellung und Kalkulation.
- Abgleich von Potenzialen und Risiken freier oder angestellter Tätigkeit.
- Gehaltsstrukturen.

## Art:

Seminar; 2 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Teilnahme, Klausur



**„DA WERDEN  
WIR UNS SCHON  
IRGENDWIE EINIG.“**

**DAS BUDGET**

# Teamwork und Konfliktmanagement

---

## Lehrinhalte:

Hier verbergen sich vor allem Kompetenzen im Feld Gesprächsführung, im Lesen von Gruppendynamiken und im Umgang mit Konflikten. Mit theoretischen Einführungen und praktischen Übungen wird in die Thematik eingeführt. Vor allem geht es um die Frage wie Gruppen funktionieren, wie das zu Konflikten führt und wie mit diesen fruchtbar umgegangen werden kann.

## Art:

Seminar; 1 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Stärkung der Selbstwahrnehmung, Verstehen von Gruppenprozessen anhand von Rollenbildern und Dynamiken, Deuten von Konflikten und deren Management.

## Leistungsnachweis:

Teilnahme



**»Das Ich wird am  
Du zum Ich.«**  
Martin Buber

---

Dozent:  
Prof. Andreas P. Bechtold

Zeit und Ort:  
17. und 18.11., ganztags, L202

# Repetitorium

---

## Lehrinhalte:

Wir besprechen die Themen, die Euch auf dem Herzen liegen und für die Thesis einen Refresh benötigen.

## Art:

Vorlesung, Übung; 1 SWS | 2 ECTS

## Mögliche Inhalte:

- Zeitmanagement & Projektstrukturen
- Präsentationstechniken
- Repetitorium: Typographie. Begriffe & Klassifikationen
- Repetitorium: Corporate Identity. Begriffe, Bestandteile, Entwicklung
- Repetitorium: Corporate Design. Begriffe, Bestandteile, Vorgehensweise
- Portfolio und Bewerbungstraining, Bezahlung: was bin ich wert?
- Die ersten zwei Jahre im Job: Chancen & Risiken
- Diskussions- und Argumentationstraining.
- Powerpoint-Karaoke.

## Lernziele:

Fit für die Thesis und das, was danach kommt.

# Massenkommunikation

---

Lehrinhalte:

- mediale Steuerungs- und Manipulationstechniken
- Kommunikation im sozialen Raum
- Funktionen der Massenmedien
- Medien und ihr Effekt auf soziales Handeln
- politische Propaganda
- Grundlagen der Medienethik

Art:

Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

Literatur:

Wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

## Interkulturelle Kompetenz

»...free oneself from the grip of unconscious culture...« *Edward T. Hall*

### Lehrinhalte:

Im Zeitalter vom Internet, internationaler Modetrends und „global village« wird Kultur als immer weniger differenziert wahrgenommen. Versteckte Kultureinflüsse kontrollieren jedoch unser Verhalten und beeinflussen unsere Kreativität. Werte und Tabubereiche der eigenen Kultur werden erforscht um die Wahrnehmung für kulturelle Unterschiede zu sensibilisieren. Beispiele aus anderen Kulturen wie Sozialverhalten bei der Arbeit und Produktion von Werbung werden untersucht.

### Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

### Lernziele:

Ziel ist es über unbewusst erlernte Denkmuster bewusst zu werden und über sie sprechen zu können. Somit ein Verständnis für kulturelle Identität und Wahrnehmung zu erlangen und wie dies die Design Produktion Beeinfließen kann. Ziel ist auch in Interkulturelle Arbeitssituationen mit Kollegen und Kunden erfolgreicher zu kommunizieren und verschiedene Zielgruppen besser einschätzen zu können.

### Leistungsnachweis:

- 1.) Rege Mitarbeit im Kurs
- 2.) – Ein Referat (Nach Absprache kann es zu zweit gegeben werden.) – dazu Abgabe von einem A4 Blatt mit mind. 3 Quellenangaben und kure Beschreibung vom Konzept / Thema
- 3.) Anwesenheitspflicht: mindestens 70%
- 4.) unbenotet

---

### Dozentin:

Karin Wilpert, B. A., M. F. A.

### Zeit und Ort:

Montags, Extratermine  
Raum L 302

# »Web- und Appwerkstatt«

---

## Lehrinhalte:

Die Web- und Appwerkstatt bietet den Raum, sich in Form vielfältiger wöchentlicher Themen-Units mit den nötigen Theorieansätzen und Methoden, dem technischen und gestalterischen Know How, aktuellen Praxisdiskursen und mit den richtigen Tools auseinanderzusetzen und konkret auszuprobieren.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 2 ECTS

## Lernziele:

Ganzheitliche Projektbewältigung einer digitalen Aufgabe vom ersten Scribble bis zum Developer Handoff. Sinne schärfen für Interaction Design und Interaktionslösungen.

## Leistungsnachweis:

Teilnahme an den Übungen und deren Dokumentation.

---

## Dozenten:

Prof. Karin Kaiser  
Lukas Lögler, B. A.

## Zeit und Ort:

Dienstags, 9:00 bis 10:30 Uhr  
Raum L 304

# Animation

---

Modul 16: Fächerübergreifende Wahlpflichtmodule

Lehrinhalte:

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

4./5./6. Semester

---

Dozent:  
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:  
Dienstags 18:00 bis 19:30  
Raum L203

# Design Thinking

---

## Lehrinhalte:

Durch enorm beschleunigte technologische Umwälzungen in Gesellschaft und Unternehmen, sind neue sinnstiftende Strategien erforderlich. Durch die Vermittlung wirkungs- und zielorientierter Ideen und Lösungen, werden die Teilnehmer in die Lage versetzt eigenständige Ideen zu generieren und für ihre Arbeit mit Unternehmen nutzbar zu machen.

## Lernziele:

- Design Thinking für Innovationsprozesse einsetzen
- Kennen- und Anwendenlernen von Kreativtechniken / aktives Lernen durch konkrete Impulse
- Erlernen von Empathietechniken, um zielgruppenorientiert und visionär zu agieren.
- Nutzerverständnis entwickeln und dazu Tools und Strategien kennen lernen.
- Ideen werden prototypisch umgesetzt und getestet. Danach kann man entscheiden, ob eine Idee funktioniert oder nicht.
- Informiert werden über die durchsätzungsfähigsten

und neusten Theorien aus Marketing, Psychologie und Kommunikations- und Medienwissenschaften.

## Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 2 ECTS

---

Dozentin:  
Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:  
Mittwochs 9:00 bis 11:30  
Raum L205

Sonstiges: Nur 6+ oder auf Nachfrage

### Lehrinhalte/Projekt:

Sexualität entscheidet sich im Raum. Das gilt für heterosexuelle Mehrheiten wie auch für queere Minderheiten. In Berlin wurde gerade ein Verbot für sexistische Werbung in den Straßen erlassen, das Vorbildcharakter haben soll. Der öffentliche Raum ist es, in dem die Erotik und das Begehren verhandelt wird und in das Schlafzimmer hineinarbeitet, und nicht andersherum.

Solche Orte zwischen Widerstand, Aneignung des öffentlichen Raums und Begegnungsmöglichkeit werden auf einer Tagung in der Akademie Waldschlösschen bei Göttingen vom 1. bis 3.12. thematisiert, die von 9 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stellvertretend für die Seminargruppe besucht werden wird

### Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 2 SWS | 3 ECTS

### Leistungsnachweis:

L, B | 9 Teilnehmer\*innen werden in der Rolle von „Minderheiten-Experten“ für den Kurs auf die Tagung in der Nähe von Göttingen entsandt, um dort anhand der Vorträge und Diskussionen Antworten auf wichtige Fragestellungen zu finden und relevante Anregungen zu dokumentieren; alle anderen Teilnehmer\*innen führen als „Mehrheiten-Experten“ eine dokumentierte Feldstudie in Konstanzer Clubs ihrer Altersgruppe durch.

# Buchlabor

---

## Lehrinhalte:

Im Buchlabor untersuchen wir die Möglichkeiten und Grenzen der Buchkonzeption-, -gestaltung und -funktion. In diesem Semester steht die Buchbindung im Mittelpunkt unserer Auseinandersetzung mit dem Medium Buch. Wir nähern uns dem Thema sowohl experimentell als auch handwerklich durch das Erlernen unterschiedlicher (traditioneller) Buchbindetechniken.

Im Folgenden entwickeln Sie verschiedene Buchstudien oder -prototypen und erproben neue Ansätze, Methoden und Techniken. Sie können eigene Fragestellungen und Inhalte entwickeln und bearbeiten oder sich auf rein formale und technische Aspekte konzentrieren. Die Ergebnisse und gewonnenen Erkenntnisse werden wir in einem Buch dokumentieren.

Der Kurs vermittelt Wissen zum Medium Buch sowie Kenntnisse und Techniken rund um das Buchbinden. Begleitend stellt er stilprägende Buchprojekte und -gestalter vor.

## Art:

Vorlesung, Übung; 2 SWS | 3 ECTS

## Leistungsnachweis:

Studienarbeit, benotet

---

## Dozentin:

Esther Mildenerger, Dipl.-Des., M. A

## Zeit und Ort:

Freitags, Extratermine  
Raum L 202; Buchbindewerkstatt

# Grundlagen des Zeichnens und Aktzeichnens

---

Lehrinhalte:

Wiedergeben, was wirklich vorhanden ist und nicht das, was wir zu wissen glauben. Nicht die schöne Zeichnung ist das Ziel, sondern das Entdecken von Formen, Proportionen und Zusammenhängen. Zur Erkennung des vom Körper umschlossenen Raumes, sowie der Zwischenräume (Negativräume), die aus der Bewegung entstehen, dienen Übungen, welche den Körper aussparen und sich nur mit dem ihn umgebenden Raum befassen.

Die Umsetzung eines menschlichen Körpers in kubische Formen hilft zu erkennen, dass der Körper Kanten hat, an denen sich das Licht bricht.

Die seismografische Aufzeichnung des Gesehenen ohne Kontrolle, so genanntes Blindzeichnen, führt zur ungefilterten Wahrnehmung des Objektes.

Art:

2 SWS im Modul WF | 0 ECTS

Lehrinhalte/Projekt:

»Ich hab eine Idee, aber ich weiss nicht, wo ich anfangen soll.« So geht es vielen und Gründe dafür gibt es ebenso viele.

Die Lehrveranstaltung bietet Ihnen die Gelegenheit, die eigenen Visionen, Thesen und Ideen anhand eines realen Marktes zu testen und auszuloten, ob die Idee eine Chance am realen Markt haben kann. In der ersten Phase des Projekts geht es darum die richtigen Parameter dafür zu wählen (Zielgruppe, Distribution, Preis etc.) und einzusetzen. Sie werden verschiedene Methoden und Services kennenlernen, mit denen Sie Ihre eigenen Projekte aufbauen können.

Art:

Vorlesung, Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Lernziele:

- Erlernen und Anwendung von verschiedenen Methoden, Services und Tools

- Produkte/Services mit und um die Gemeinschaft entwickeln
- Kenntnisse in Marketing- und Massenkommunikation erwerben
- Mit den richtigen Einschränkungen Ideen entwickeln, formulieren, aussortieren, validieren und Schritt für Schritt der eigenen Vision näher kommen.
- Designthinking-Methoden im Startup-Umfeld erlernen und individuell anwenden können
- Kritikfähigkeit und soziale Kompetenz in der Gruppe entwickeln
- Ideen am realen Markt testen und auf Kickstarter veröffentlichen

Leistungsnachweis:

Projektarbeit mit Skizzen, Plänen, Visualisierungen, Presse, Realisierung, Launch auf Kickstarter und professionelle Präsentation

Dozentin:

Prof. Judith M. Grieshaber

Zeit und Ort:

Dienstags 14:00 – 18:15

Raum L 204

Lehrinhalte/Projekt:

Eine Gruppe von Projektpartner hat sich zusammengefunden, um mit Studierenden aus Konstanz ein ambitioniertes grossformatiges Kalenderprojekt umzusetzen.

Druckpartner aus Essen und Antalis-Papier sind die Hauptinitiatoren und hoffen auf eine Neuinterpretation des illustrierten, grossformatigen Wandkalenders.

Die Produktion nimmt an den Gregor-Kalender-Awards teil, für Medienecho wird gesorgt und darüber hinaus werden die Kalender an die führenden Agenturen und Verlage versandt.

Alle Teilnehmenden Illustratoren und Gestalter werden in einem Portfolioteil des Kalenders präsentiert.

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Gesamtkonzeption eines Kalenders, Mitarbeit an einem ausgewählten Konzept und gestaltete Kalenderseiten (benotet).

Teilnahme an Präsentationen vor dem Kunden.

Dozenten:  
Prof. Jochen Rädiker  
Prof. Thilo Rothacker

Zeit und Ort:  
Mittwochs 14:00 – 18:15 Uhr  
Raum L 205

### Lehrinhalte:

Die HTWG und die Universität Konstanz möchten mit einem mobilen Wissensbus an wechselnden Orten in der Konstanzer Innenstadt die wissenschaftliche Arbeit der beiden Hochschulen in der Stadt publik und erlebbar machen. Wechselnde Ausstellungen und digitale Installationen zu aktuellen Forschungsschwerpunkten und wissenschaftlichen Methoden sollen den Konstanzern und den vielen Besuchern der Stadt die Arbeit der Hochschulen näher bringen und einen niederschwelligen Wissenstransfer ermöglichen.

Im Projekt // Science and the City // entwickeln wir ein ganzheitliches Gestaltungskonzept für den Wissensbus mit beispielhafter Ausstellung und potentiellen Medienstationen, einem Grafikkonzept für digitale und Print-Medien und stellen uns die Frage nach einer erfolgreichen Marketing-Strategie.

### Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

### Lernziele:

#### Leistungsnachweis:

Modell, Skizzen, Pläne, Visualisierungen, Materialproben, professionelle mündliche und schriftliche Präsentationen. Präsentation im Rahmen der Semesterausstellung. Benotet.



### Dozent:

Prof. Eberhard Schlag

### Zeit und Ort:

Mittwochs 14:00 bis 18:15  
Raum L 204

### Sonstiges:

Das Projekt ist explizit interdisziplinär ausgerichtet und richtet sich an Bachelorstudierende im Hauptstudium der Studiengänge AR und KD.

Lehrinhalte/Projekte:

Im Zusammenhang mit VR gibt es in diesem Semester drei Projektangebote. Es ist möglich eines der drei Angebote auszuwählen oder alternativ VR3 mit VR1 oder VR2 zu kombinieren:

## 1. VR1 - VR im Museum

Fischsaurier, Schuppenfische, Urzeitkrokodile, Seelilien und Flugsaurier sind leider alle tot. Und das schon seit 180 Mio. Jahren. Am Bodensee – genauer gesagt in Bodmann ist ein Museum geplant, dass das die Bewohner des Jurameeres in einer VR Umgebung wieder zum Leben erwecken will. In Zusammenarbeit mit dem Urweltmuseum Hauff in Holzmaden ([www.urweltmuseum.de](http://www.urweltmuseum.de)) soll die Konzeption, Gestaltung und Umsetzung einer VR Applikation für Besucher realisiert werden.

## 2. VR2 - in VR reale Produkte herstellen

In Zusammenarbeit mit Studenten der Studiengänge Informatik und Kooperation mit der Maschinenbau-Modellfabrik. In diesem Semester wollen wir die Kooperati-

on zwischen uns und der Fakultät Informatik ausbauen und auch die Modellfabrik aus dem Studiengang Maschinenbau einbeziehen.

Unter dem Schlagwort Gamification wollen wir Spiel und reale Produkte bzw. deren Produktion als Spiel in die virtuelle Realität transferieren und die gestalterischen und programmatischen Möglichkeiten und Grenzen erkunden.

## 3. VR3 - OneDay\_VR wird erwachsen

In diesem Semester wollen mit der Gestaltung des Events früher beginnen und das zu einem kompletten Semesterprojekt ausweiten. Das Team, das sich um die Konzeption und die Gestaltung kümmert, hat alle Freiheiten und auch ein bestimmtes Budget zur Verfügung. Das CyberLago- Netzwerk ist als Sponsor und Plattform für Kommunikation wieder dabei.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Dozent:  
Prof. Jo Wickert

Zeit und Ort:  
Donnerstags 13:30 bis 17:45  
Raum L 204

Lehrinhalte/Projekte:

Das letzte Jahr des Konziljubiläums der Stadt ist Oswald gewidmet. Unser Beitrag zu den Feierlichkeiten ist die Konzeption und Realisierung einer Ausstellung über das große Oeuvre von Oswald von Wolkenstein. Ziel ist es, die Dichtung und Musik Oswalds dem Publikum bekannt zu machen und in Auszügen spannend und „erlebbar“ in Szene zu setzen.

Für das Projekt werden wir Lehrenden und Studierenden der Mediävistik, der Kunstwissenschaft und des Kommunikationsdesigns der Universität und der Hochschule Konstanz interdisziplinär zusammenarbeiten. An der Universität Konstanz wurde das Projekt schon im Sommersemester mit einem germanistischen Seminar begonnen. In diesem Semester gilt es nun für die Studierenden der Germanistik, dieses Fachwissen in das interdisziplinär betreute Projekt mit LKM- und Kommunikationsdesign-Studierenden einzubringen. Ob die Deutung von Oswalds Oeuvre, die Inszenierung einzelner Lieder im Raum, das Spiel mit Sprache und

Schrift, die Bespielung der Ausstellung mit Führungen und Begleitprogramm oder die Begleitbroschüre: bei der Konzeption und Ausgestaltung der Ausstellung sind die Kompetenzen aller Disziplinen gefragt. Es geht darum, gemeinsam inspirierende Lösungen zu entwickeln, Praxiserfahrung zu sammeln und voneinander zu lernen.

Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

Dozentin:  
Prof. Karin Kaiser

Zeit und Ort:  
Donnerstags 14:00 bis 18:15  
Raum L 302

### Lehrinhalte:

In diesem Semester widmen wir uns dem Musikvideo. Wir lernen verschiedene Stile und Formen kennen und üben filmisches Erzählen ein. Wir werden uns allerdings nicht mit den gängigen und aktuellen Musikstilen beschäftigen, sondern widmen uns stattdessen Stücken der klassischen Musik. Damit treten wir ein Stück von dem zurück, was in unseren Köpfen schon geprägt vorhanden ist und lernen so das Genre neu kennen. Ziel soll es sein, Menschen klassische Musik näher zu bringen, die sie vielleicht nicht hören, aber unter Umständen "anschauen" würden.

Die Aufgabe besteht also darin, in Gruppenarbeit zu einem Stück klassischer Musik ein Musikvideo zu produzieren. Je nach Gruppengröße der Veranstaltung werden wir 2 oder 3 Stücke visualisieren.

### Art:

Projekt, Vorlesung, Übung; 5 SWS | 10 ECTS

### Lernziele:

- Entwicklung eines Drehbuches
- Storyboard-Entwicklung
- Arbeit mit Kamera, Ton, Schnitt, Farbkorrektur, Compositing

### Literatur:

S. Intranet.

Dozent:  
Prof. Andreas P. Bechtold

Zeit und Ort:  
Donnerstags, 8:30 bis 12:45 Uhr  
Raum L 203

Lehrinhalte/Projekt:

Eine Gruppe von Projektpartner hat sich zusammengefunden, um mit Studierenden aus Konstanz ein ambitioniertes grossformatiges Kalenderprojekt umzusetzen.

Druckpartner aus Essen und Antalis-Papier sind die Hauptinitiatoren und hoffen auf eine Neuinterpretation des illustrierten, grossformatigen Wandkalenders.

Die Produktion nimmt an den Gregor-Kalender-Awards teil, für Medienecho wird gesorgt und darüber hinaus werden die Kalender an die führenden Agenturen und Verlage versandt.

Alle Teilnehmenden Illustratoren und Gestalter werden in einem Portfolioteil des Kalenders präsentiert.

Art:

Übung, Seminar; 5 SWS | 10 ECTS

Leistungsnachweis:

Gesamtkonzeption eines Kalenders, Mitarbeit an einem ausgewählten Konzept und gestaltete Kalenderseiten (benotet).

Teilnahme an Präsentationen vor dem Kunden.

Dozenten:  
Prof. Thilo Rothacker  
Prof. Jochen Rädeker

Zeit und Ort:  
Dienstags 13:30 – 17:45 Uhr  
Raum L 203

# Professoren

---

## **Prof. Andreas P. Bechtold**

Diplom in Film und Medien, Diplom-Theologe Andreas Bechtold ist Professor für Timebased Design an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er absolvierte sein Studium der Katholischen Theologie in Freiburg im Breisgau und in Granada in Spanien. Danach erwarb er ein Diplom als Dokumentarfilm-Regisseur in Film und Medien an der international renommierten Filmakademie Baden-Württemberg. Andreas Bechtold arbeitet als Drehbuchautor und Filmemacher sowie als Buchautor.

## **Prof. Dr. Volker Friedrich**

Dr. Volker Friedrich ist Professor für Schreiben und Rhetorik an der HTWG Konstanz, Gründungsmitglied und Direktor des IPS (Institut für professionelles Schreiben) und Herausgeber des wissenschaftliche E-Journals »Sprache für die Form«. Er studierte an der Universität Stuttgart Philosophie, Germanistik sowie Politikwissenschaften, schloss als »Magister Artium« ab und promovierte in Philosophie mit einer medientheoretischen Arbeit.

Er absolvierte eine Ausbildung zum Redakteur und arbeitet als Journalist, Kritiker und Publizist für zahlreiche Zeitungen, Zeitschriften und Rundfunkanstalten im In- und Ausland sowie in der Medien- und Kommunikationsberatung. Als Autor legte er mehrere Buchveröffentlichungen vor, insbesondere zu philosophischen Fragen.

# Professoren

---

## **Prof. Judith M. Grieshaber**

Diplom-Designerin Judith M. Grieshaber lehrt an der Hochschule Konstanz als Professorin für Kommunikationsdesign und Mediadesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart. Sie ist Mitglied im Fachbeirat des Landes Baden-Württemberg, des Designcenter Stuttgart (Regierungspräsidium) und bei der MedienInitiative Region Stuttgart (Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH).

Grieshaber ist Gründerin der Agentur united ideas. Als Design-, Marken- und Kommunikationsberaterin für die Medien- und Werbebranche ist sie international tätig; sie arbeitete unter anderem in Paris, Madrid und New York. Sie beschäftigt sich in der Fort- und Weiterbildung mit der Durchführung von Seminaren zu Unternehmenskommunikation und -kultur, Corporate Identity, Massenkommunikation und Marketing.

## **Prof. Karin Kaiser**

Diplom-Designerin Karin Kaiser lehrt am Studiengang als Professorin für Kommunikationsdesign. Ihr Studium absolvierte sie an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste (SAdBK) Stuttgart in den Klassen von Prof. Heinz Edelmann und Prof. Hans-Georg Pospischil. Sie unterrichtete Kommunikationsdesign an der SAdBK Stuttgart, an der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe und als Professorin an der Hochschule der Medien Stuttgart.

Seit Erwerb des Diploms ist Karin Kaiser selbständige Kommunikationsdesignerin mit den Schwerpunkten Entwicklung von Kommunikationsprogrammen und Einzelmedien sowie Kommunikationsberatung für Unternehmen und Kulturinstitutionen. Als freie Mitarbeiterin arbeitete sie am Buchinstitut der SAdBK und für die Werbeagentur Leonhardt & Kern in Stuttgart.

# Professoren

---

## **Prof. Jochen Rädeker**

Jochen Rädeker ist Professor für Kommunikationsdesign mit dem Schwerpunkt »Corporate Design und Corporate Identity« an der HTWG Konstanz. Nach seinem Grafikdesignstudium an der Kunstakademie Stuttgart war er Mitgründer des Designbüros Strichpunkt, dessen geschäftsführender Gesellschafter er bis heute ist. Strichpunkt gehört mit Sitz in Stuttgart, Berlin und München zu den größten Designbüros im deutschsprachigen Raum, wurde mit über 600 internationalen Awards ausgezeichnet und ist seit über einem Jahrzehnt konstant in den Top 10 der Kreativrankings vertreten.

Jochen Rädeker hat zahlreiche Fachbücher zum Thema Design, Unternehmenskommunikation und Reporting verfasst, ist gefragter Juror im In- und Ausland und vertritt seine Positionen regelmäßig in Artikeln, Interviews, Vorträgen und Seminaren in Deutschland, Europa und den USA.

## **Prof. Thilo Rothacker**

Thilo Rothacker lehrt als Professor für Illustration. Rothacker studierte Illustration und Grafik Design an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart bei Heinz Edelmann. 1991 zog es ihn nach Paris, wo er als freier Illustrator für Werbung, Zeitschriften und Verlage arbeitete. 1999 kehrte er nach Stuttgart zurück. Hier ist er als Illustrator für Zeitungen wie die Faz, New York Times, Le Figaro etc. tätig sowie für diverse Agenturen.

# Professoren

---

## **Prof. Eberhard Schlag**

Eberhard Schlag ist Architekt und vertritt in der Fakultät für Architektur und Gestaltung das Lehrgebiet Design und Raum. Schlag hat in Stuttgart und Chicago studiert und wurde danach Mitarbeiter im Stuttgarter Atelier Brückner, in dem er unterdessen als Teilhaber tätig ist. Das Atelier hat sich auf die Gestaltung großer Ausstellungen und Museen spezialisiert, wie das Stuttgarter Haus der Geschichte oder das Münchner BMW Museum.

## **Prof. Brian Switzer**

Brian Switzer, M. Des., B. F. A., ist Professor für Kommunikationsdesign an der HTWG Konstanz und Gründungsmitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben). Er erwarb den Titel eines »Bachelors of Fine Arts« in Grafikdesign an der University of Illinois in Champaign-Urbana und den Titel als »Master of Design« in »human centered design« und in strategischer Designplanung am Institute of Design des Illinois Institute of Technology in Chicago.

Seine internationale Karriere als Designer und Markenstrategie führte ihn zu »MetaDesign« in London und Berlin, zu »Future Brand« in London, zu »Icon Medialab« in London und Mailand, zur »Siemens design group« in München und zu »WGBH Design« in Boston.

# Professoren

---

Dozenten

## **Prof. Jo Wickert**

Diplom-Designer Jo Wickert lehrt als Professor für Interface Design. Sein Studium absolvierte er an der Hochschule für bildende Künste Saar, Saarbrücken. Er ist Mitglied des IPS (Institut für professionelles Schreiben).

Wickert ist Mitbegründer von wmd-branding. Als Berater für freie Projekte, Schwerpunkt internationale Unternehmen und digitales Brandmanagement, ist er tätig für »Phase4« in München und Zürich. Er arbeitete unter anderem als Creative Director und Teamleiter bei »Pixelpark« in Berlin und als Art Director und Creative Director bei »Medialab« in München.

## **Prof. Valentin Wormbs**

(im Fortbildungssemester)

# Lehrbeauftragte

---

**Robin Auer, M. A.**

*Technik: Kommunikationsdesign 1*

**Hans Benz**

*Produktion 2*

**Uli- Blomeier Zillich**

*Schrift und Typografie*

**Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner**

*Technik: 3D-Darstellungen; Schnitt und Sound*

**Andrea Grützner, B. A.**

*Fotografie*

**Emin Hasirci, M. A.**

*Technik: Kommunikationsdesign 2*

**Prof. Konstantin Hassemer**

*Marketing*

**Roman Klein, B. A.**

*Produktionsumgebung und Software; Digitale Applikationen*

**Lukas Lögler, B. A.**

*Web- und Appwerkstatt*

**Dipl. Des. Esther Mildenerger, M. A.**

*Buchlabor*

**Julian Pelludat, B. A.**

*Produktion 3*

**Christoph Siwek, M. A.**

*Schreiben und Rhetorik*

**Bettina Schröm, M. A.**

*Schreiben und Rhetorik*

**Karin Wilpert, B. A., M. F. A.**

*Interkulturelle Kompetenz*